



Ab Januar 2021 fördert die Stadt St.Gallen den Bau einer Photovoltaikanlage bis 100 kWp ergänzend zum Beitrag des Bundes mit einem Beitrag aus dem Energiefonds.

Finanzielle Unterstützung

Bis Ende 2020 hat die Stadt St.Gallen die Wartezeit auf die Einmalvergütung des Bundes für den Bau kleiner Photovoltaikanlagen (KLEIV) mit einer Überbrückungsfinanzierung verkürzt. Diese Überbrückungsfinanzierung wird aufgehoben und durch einen zusätzlichen Förderbeitrag aus dem Energiefonds ersetzt. Der Förderbeitrag entspricht dem Leistungsbeitrag der Einmalvergütung des Bundes für kleine PV-Anlagen (KLEIV ohne Grundbeitrag). Damit wird der Förderbeitrag für Photovoltaikanlagen mit einer Leistung bis maximal 100 kWp fast verdoppelt.

Photovoltaik und Dachbegrünung kombinieren

Ab Januar 2021 fördert die Stadt St.Gallen Photovoltaikanlagen auf Flachdächern, die mit einer für die Biodiversität wertvollen Begrünung kombiniert werden, mit einem Zusatzbeitrag von 20 Prozent des Leistungsbeitrages der Einmalvergütung des Bundes (KLEIV ohne Grundbeitrag). Die Anforderung an die Begrünung sind im Infoblatt «Biodiversität, PV-Strom und Regenwasserretention auf Flachdächern» der Energieagentur St.Gallen definiert.

Rechenbeispiele

PV-Anlage (angebaut) mit 10 kWp Leistung

KLEIV* Grundbeitrag	700 CHF
KLEIV* Leistungsbeitrag	3'800 CHF
Energiefonds Zusatzbeitrag	3'800 CHF
Bonus für Begrünung Flachdach	780 CHF
Total Förderung Bund und Stadt	<u>9'080 CHF</u>

PV-Anlage (angebaut) mit 50 kWp Leistung

KLEIV* Grundbeitrag	700 CHF
KLEIV* Leistungsbeitrag	17'200 CHF
Energiefonds Zusatzbeitrag	17'200 CHF
Bonus für Begrünung Flachdach	3'440 CHF
Total Förderung Bund und Stadt	<u>38'540 CHF</u>

*KLEIV Förderbeiträge gültig ab 1.4.2021

Mit dem Tarifrechner von Pronovo können Sie Ihren individuellen Förderbeitrag jederzeit online berechnen:

<https://pronovo.ch/de/services/tarifrechner/>

Vorgehen

Sobald Ihre Anlage installiert und in Betrieb ist, können Sie bei der pronovo ein «Gesuch zur Förderung einer PV-Anlage» (pronovo - SwissForms) ausfüllen und einreichen. Um die zusätzliche Förderung von der Stadt St.Gallen zu erhalten, senden Sie eine Kopie des Fördergesuches der pronovo per Mail oder Post an Umwelt und Energie der Stadt St.Gallen. Nach Prüfung der Angaben schicken wir Ihnen eine Förderzusage.

Wie viel Strom oder Wärme kann mein Dach produzieren?

Wie viel Strom auf Ihrem Hausdach produziert werden kann, sehen Sie auf dem digitalen Stadtplan der Stadt St.Gallen. Wählen Sie im Themenbereich «Energie, Verkehr, Ver- und Entsorgung» die Option «Solarenergie Dächer» und geben Sie im Suchfeld die gewünschte Strasse und Hausnummer ein. Mit einem Klick auf das betreffende Hausdach gelangen Sie zu den Informationen von sonnendach.ch. Bei Fragen zu Solarstrom-Anlagen und zum Stadtplan beraten wir Sie gerne in unserer kostenlosen Energieberatung.

Energiepreise

Die Preise für die Einspeisung von Solarenergie erfahren Sie bei den Sankt Galler Stadtwerken per Telefon 071 224 52 53 oder unter www.sgs.ch/strom (zu den Tarifen)

Energieberatung der Stadt St.Gallen

Wir beraten Sie gerne persönlich. Melden Sie sich für eine kostenlose und neutrale Energieberatung bei Umwelt und Energie der Stadt St.Gallen per E-Mail umwelt.energie@stadt.sg.ch oder Telefon 071 224 56 76.

Bauberatung der Stadt St.Gallen

Ob ein Baugesuch erforderlich ist, erfahren Sie beim Amt für Baubewilligungen unter Telefon 071 224 55 91 oder www.baubewilligungen.stadt.sg.ch

Energiefonds-Fördergelder und Energieberatung:
Zwei Massnahmen des Energiekonzepts 2050 der Stadt St.Gallen.

Stadt St. Gallen

Umwelt und Energie

Vadianstrasse 6
CH-9001 St. Gallen
Telefon +41 71 224 56 76
www.umwelt.stadt.sg.ch